

Pressemitteilung

RoboCup German Open 2025: Erfolgreicher Abschluss eines herausragenden Robotik-Events

Rund 1.000 Aktive aus 12 Nationen traten in den Major- und Junior-Ligen in den Bereichen Fußball, Industrie, Service und Rettung an.

Darmstadt/Nürnberg, März 2025 – Die RoboCup German Open 2025 zogen in der vergangenen Woche ein begeistertes Publikum sowie zahlreiche internationale Teams in ihren Bann. Mit mehr als 1.000 Aktiven aus 12 Nationen war die Veranstaltung, die im Rahmen der Freizeit Messe Nürnberg stattfand, ein voller Erfolg und unterstrich ihre Bedeutung als eine der führenden Plattformen für Künstliche Intelligenz und Robotik in Europa.

Über mehrere Tage hinweg erlebten Besucherinnen und Besucher mitreißende Wettkämpfe, bei denen intelligente autonome Roboter in realistischen Szenarien ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellten. Besonders beeindruckend war auch der Einsatz der Teilnehmenden – von der Schule bis zur Universität. Als einzigartiges Bindeglied zwischen Forschung, Bildung und Praxis unterstrich das Event, wie intelligente Roboter unsere Zukunft mitgestalten. Dabei sorgten nicht nur die autonom Fußballspielenden Roboterteams für Staunen, sondern auch die intelligenten Assistenzroboter in Haushalt, Industrie und Rettungseinsätzen.

Offizielle Eröffnung durch Sandro Kirchner

Die RoboCup German Open 2025 wurden am 14. März 2025 offiziell von Sandro Kirchner, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium des Innern, eröffnet. In seinem Grußwort betonte er die enorme Bedeutung der Veranstaltung für die Zukunft der Robotik und Künstlichen Intelligenz: „Jedem Team, das hier am Start ist, gehört für die Zukunft der rote Teppich ausgerollt. Mit diesen Erfolgen, die hiermit einhergehen und am Ende des Tages auch mit diesem Knowhow, das einhergeht, stehen Ihnen die Türen dieser Welt ganz offen und damit natürlich auch die Möglichkeit, diese Welt positiv zu verändern.“ Die Verbindung von KI und Maschine sei ein technologischer Quantensprung und werde eine Supernova des Fortschritts sein.

Ein Event mit großer Strahlkraft

„Die RoboCup German Open sind ein wichtiger Impulsgeber für die Robotik- und KI-Forschung in Deutschland. Sie bieten eine wertvolle Plattform für den wissenschaftlichen Austausch und die praxisnahe Ausbildung zukünftiger Fachkräfte. Viele der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Studierenden nutzen die Veranstaltung als Sprungbrett für eine Karriere in der Robotik und Künstlichen Intelligenz. Die Open-Source-Philosophie des RoboCup ermöglicht es, Wissen zu teilen und gemeinsam Innovationen voranzutreiben. Der Wettbewerb zeigt, welches Potenzial in interdisziplinärer Zusammenarbeit steckt und wie wichtig es ist, Talente frühzeitig zu fördern“, unterstreicht Prof. Dr. Oskar von Stryk, Vorsitzender der RoboCup German Open 2025 von der TU Darmstadt. „Wir brauchen in Deutschland genau solche Formate, die Innovation und technische Exzellenz in Robotik und KI in Verbindung mit der Förderung von Talenten auf allen Ebenen vorantreiben.“

Dass die RoboCup German Open eine zentrale Rolle in der Weiterentwicklung von KI und Robotik spielen, zeigt sich auch in der Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Dazu erklärte Cem Özdemir, Bundesminister für Bildung und Forschung, im Vorfeld der Veranstaltung: „Deutschland sucht junge Talente, die sich für die Schlüsseltechnologien der Zukunft interessieren. Bei den RoboCup German Open können sie eindrucksvoll zeigen, was in ihnen steckt. Der RoboCup und das Robotics Institute Germany mobilisieren Kreativität und Forschergeist für das, was uns alle in Deutschland voranbringt: Innovation durch Technik - von der Schule bis in die Hochtechnologie.“

Auch die Hans und Ria Messer Stiftung, die die RoboCup German Open 2025 maßgeblich unterstützt, betonte: „Innovation ist keine Garantie gegen das Scheitern, aber ohne Innovation ist das Scheitern garantiert. Die Hans und Ria Messer Stiftung fördert Innovation - und ist sich sicher, mit RoboCup German Open 2025 wird Neues geschaffen und in die Zukunft investiert.“

Ausblick auf die Weltmeisterschaft

Viele der siegreichen Teams werden sich nun intensiv auf die kommenden RoboCup-Weltmeisterschaften und die RoboCupJunior-Europameisterschaften vorbereiten, die im Sommer stattfinden werden. Die RoboCup German Open haben erneut gezeigt, dass sie eine unverzichtbare Station auf dem Weg zu internationalen Robotik-Erfolgen sind.

Ergebnisse der Wettbewerbe

RoboCupMajor-Ligen:

- **Humanoid League KidSize:**
 1. Platz: Universität Hamburg / Team "Hamburg Bit-Bots"
- **Humanoid League AdultSize:**
 1. Platz: Tsinghua University Peking, China / Team "Hephaestus"
- **Standard Platform League:**
 1. Platz: Universität Bremen und DFKI, Bremen / Team „B-Human“
 2. Platz: Technische Universität Hamburg (TUHH) / Team „HULKS“
 3. Platz: Sapienza Università di Roma, Italien / Team „SPQR“
- **Small Size League:**
 1. Platz: DHBW Mannheim / Team "TIGERs Mannheim"
 2. Platz: Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen / Team „ER-Force“
- **Rescue Robot League:**
 1. Platz: Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm, Nürnberg / Team „AutonOhm“
 2. Platz: FH OÖ - Campus Wels, Österreich / Team „Team DYNAMICS“
 3. Platz: Christoph-Jacob-Treu Gymnasium, Lauf an der Pregnitz / Team „CJT-Robotics“
- **@Home Open Platform League:**
 1. Platz: University of Bonn / Team "NimbRo"
 2. Platz: Universität Bielefeld / Team „ToBI“
- **@Work League:**
 1. Platz: Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt / Team „SWOT“
 2. Platz: Singapore Polytechnic, Singapur / Team „Robo-Erectus@Work“
 3. Platz: Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin / Team „b-it-bots@Work“
- **Logistics League:**
 1. Platz: RWTH Aachen University (KBSG), Aachen / Team „Carologistics“

Rapidly Manufacturing Robot Challenge

1. Platz: Christoph-Jacob-Treu Gymnasium, Lauf an der Pregnitz / Team „CJTec1“
2. Platz: Dürer Gymnasium, Nürnberg / Team „HexaTron“
3. Platz: Nyíregyházi SZC Széchenyi István Technikum, Ungarn / Team „SOS Robotics Team“

Studica Smart Farming Challenge

1. Platz: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg / Team „robOTTO“

RoboCupJunior-Ligen:

- **Soccer 1:1 Entry:**

1. Platz: Alexander-von-Humboldt Oberschule, Berlin / Team „The Powerpuff Penguins“
2. Platz: Johannes-Kepler-Gymnasium Weil der Stadt / Team „Die-verbliebenen-Zwei-plus-Mats“
3. Platz: CJD Chistophorusschule Königswinter / Team „CJD-Young-Boys-MMSD“

- **Soccer 1:1 Lightweight:**

1. Platz: Gymnasium im Bildungszentrum Markdorf / Team „Bodensee Adler“
2. Platz: Gymnasium im Bildungszentrum Markdorf / Team „Bodensee Koalas“
3. Platz: Gymnasium Haan / Team „Bohlebots Pompeii“

- **Soccer 2:2 Lightweight:**

1. Platz: Lessing-Gymnasium Neu-Ulm / Team „Mathimazierer“
2. Platz: Gymnasium im Bildungszentrum Markdorf / Team „Bodensee Drachen“
3. Platz: Gymnasium Haan / Team „Bohlebots Magamba“

- **Soccer 2:2 Open:**

- Platz 1: Lessing-Gymnasium Neu-Ulm / Team „Team Faabs“
Platz 2: Gymnasium Haan / Team „Bohlebots Atlantis“
Platz 3: Roberta RegioZentrum Hannover / Team „i-bots 5“

- **Rescue Line Entry:**

1. Platz: Nellenburg Gymnasium, Stockach / Team „RoboDNA“
2. Platz: Goetheschule Hannover / Team „Jimbo“
3. Platz: Wilhelmsgymnasium Kassel / Team „Bummelzug“

- **Rescue Line:**

1. Platz: SFZ Tuttlingen / Team „Offroad“
2. Platz: Uni Kassel Workshop, Kassel / Team „Biobrause“
3. Platz: Gymnasium im Schloss, Wolfenbüttel / Team „_Der Shredder“

- **Rescue Maze Entry:**

1. Platz: Roberta RegioZentrum Hannover / Team „i-bots 3“
2. Platz: Schülerforschungszentrum Friedrichshafen / Team „RobOtter“
3. Platz: Roberta RegioZentrum Hannover / Team „i-bots 4“

- **Rescue Maze:**
 1. Platz: Gymnasium im Bildungszentrum Markdorf / Team „Bodensee Dogs“
 2. Platz: SFZ Tuttlingen / Team „Jak und Jonas“
 3. Platz: Gymnasium im Bildungszentrum Markdorf / Team „Bodensee Beaver“
- **Rescue Simulation:**
 1. Platz: Arndt-Gymnasium Dahlem, Berlin / Team „S.O.A.P.“
- **OnStage Entry:**
 1. Platz: Strittmatter-Gymnasium, Gransee / Team „rtc Gransee: Tech Titans“
- **OnStage:**
 1. Platz: Lessing-Gymnasium Neu-Ulm / Team „Nutellabrötchen“
 2. Platz: Strittmatter-Gymnasium, Gransee / Team „rtc Gransee : Ronny & Omsar“
 3. Platz: Gymnasium Athenaeum, Stade / Team „atheEats“

Begleitende Veranstaltungen: Fachkonferenz & Freizeit Messe

Parallel zu den RoboCup German Open 2025 fanden die 1st German Robotics Conference (GRC) des Robotics Institute Germany (RIG) sowie die Freizeit Messe Nürnberg statt. Die German Robotics Conference bot eine einzigartige Plattform für führende Forschende und Fachleute, um aktuelle Entwicklungen und Zukunftstrends in der KI-basierten Robotik zu diskutieren.

Hintergrundinformationen

Der RoboCup wurde in den späten 1990er Jahren mit dem Ziel ins Leben gerufen, autonome humanoide Roboter zu entwickeln, die eines Tages mit menschlichen Fußballspielern konkurrieren können. Heute umfasst der RoboCup zahlreiche Disziplinen, in denen technologische Innovationen zum Nutzen von Gesellschaft und Wirtschaft vorangetrieben werden.

Die RoboCup German Open 2025 wurden vom RoboCup-Komitee Deutschland und der Technischen Universität Darmstadt mit Unterstützung der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm und WorldSkills Germany in Zusammenarbeit mit dem Robotics Institute Germany (RIG) organisiert. Gefördert wurde das Event vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Maßgeblich unterstützt wurde es darüber hinaus von der Hans und Ria Messer Stiftung.

Des Weiteren unterstützen zahlreiche Partner und Sponsoren die Durchführung der RoboCup German Open 2025, darunter die N-ERGIE Aktiengesellschaft, die

AraCom IT Services GmbH, Studica Robotics und die Bisping & Bisping GmbH & Co. KG.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.robocup.de/german-open

Foto (RoboCup Germany / Frank Erpinar):

Weitere Fotos finden Sie unter:

<https://www.flickr.com/photos/200186101@N05/albums/72177720324397902/>



Bei den RoboCup German Open 2025 traten in den Wettbewerben der RoboCupMajor-Ligen über 40 Teams aus 12 Nationen mit ihren intelligenten autonomen Robotern an.



In den RoboCupJunior-Ligen nahmen 200 Schulteams aus ganz Deutschland teil, die sich zuvor in regionalen Turnieren für die RoboCup German Open 2025 qualifizierten.

Kontakt für Medienvertreter: Stephanie Werth, RoboCup German Open 2025
E-Mail: kommunikation@robocup.de